

Lührmann: "Wenn das der Weg ist..."



Direkt an der Autobahn 31 sollen 57 Hektar Gewerbefläche entstehen.
(Foto: BZ-Archiv)

Reken/Heiden/Borken (lie). Nicht im Detail kommentieren wollte Rolf Lührmann, der Vorsitzende des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet A 31, gestern den Erlass des Wirtschaftsministeriums (BZ berichtete) er wolle die Genehmigung abwarten.

Aber so viel sagte Lührmann doch: "Wenn das der Weg ist, der uns zur Genehmigung der 15. Änderung des Regionalplans verhilft, soll uns das recht sein."

Bernhard Schemmer, Landtagsabgeordneter (CDU), sagte auf BZ-Anfrage, die Inanspruchnahme der Flächen sei sicherlich ein zentraler Punkt gewesen; die

ökologischen Fragen seien im Verlauf der Beratung im Regionalrat positiv geklärt worden. "Letztlich: Das Ergebnis zählt", so Schemmer. Er sei froh, dass man um eine rechtliche Klärung herumgekommen sei, die weitere fünf Jahre Verzug bedeutet hätte. Aber: "Mir wäre es lieb gewesen, wenn es schneller gegangen wäre", sagte der Landtagsabgeordnete.

24 · 09 · 08 Quelle:

Borkener Zeitung